

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 1.3 Festlegung der Tagesordnung
- 1.4 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 2 Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2016
- 3 Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
- 4 Verteilung des Ottendorfer Wegekonzeptes an die Neumitglieder
- 5 Beratung der Aufträge der GV an den Ausschuss:
 - 5a). Allgemein Winterdienst in Ottendorf
 - 5b). Beschilderung nördlich Neubaugebiet "landwirtschaftlicher Verkehr frei"
 - 5c). Zusatzbeschilderung Ottendorfer Weg-Heidenbergerweg (VZ133/VZ138 etc)
 - 5d). Anregung eines Anwohners Am Dorfteich, Piktogramm 20 auf die Straße
 - 5e). Fußweg im Am Dorfteich erneuerungswürdig
- 6 Wegebegehung
- 7 Auswertung der Wegebegehung
- 8 Verschiedenes
- 9 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

1.1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende des Ausschusses stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwände erhoben werden.

1.2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses stellt fest, dass der Ausschuss mit der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

1.3. Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende schlägt den Tausch der TOP 4 und 5 vor. Des Weiteren korrigiert er den Straßennamen unter TOP 4.c von „Dorfstraße“ in „Ottendorfer Weg“.

StV: einstimmig

Die Sitzung findet daher bei nachfolgend genehmigter Tagesordnung statt:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 1.3 Festlegung der Tagesordnung
2. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2016
3. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
4. Verteilung des Ottendorfer Wegekonzeptes an die Neumitglieder
5. Beratung der Aufträge der GV an den Ausschuss
- 5.a Allgemein Winterdienst in Ottendorf

- 5.b Beschilderung nördlich Neubaugebiet „landwirtschaftlicher Verkehr frei“
 - 5.c Zusatzbeschilderung Ottendorfer Weg – Heidenbergerweg (VZ133 / VZ 138 etc.)
 - 5.d Anregung eines Anwohners Am Dorfteich, Piktogramm 20 auf die Straße
 - 5.e Fußweg im Am Dorfteich erneuerungswürdig

 - 6. Wegebegehung
 - evtl. kurzfristiger Zusatztermin zwecks Vollendung der Wegebegehung
 - 7. Auswertung der Wegebegehung
- Verschiedenes

1.4 . Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Es gibt keine TOP, die nichtöffentlich behandelt werden müssen.StV: einstimmig

2 . Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2016

Es werden keine Änderungswünsche zum Protokoll vorgetragen. Dem Protokoll wird in vorliegender Fassung zugestimmt.

STV: 3 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

3 . Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder

Der Vorsitzende verpflichtet Hans Sager und Peter Steffensen.

4 . Verteilung des Ottendorfer Wegekonzeptes an die Neumitglieder

Der Vorsitzende verteilt das Ottendorfer Wegekonzept (Stand 2011) und erläutert dessen Hintergrund und Entstehung.

Der Ausschuss soll auf Grund dessen und der Wegebehungen Empfehlungen geben, welche Straßen und Wege in welcher Reihenfolge gemacht werden sollen. Dabei sollen die davon ausgehende Unfallgefährdung und das Verkehrsaufkommen berücksichtigt werden.

5 . Beratung der Aufträge der GV an den Ausschuss:

- 5a). Allgemein Winterdienst in Ottendorf**
5b). Beschilderung nördlich Neubaugebiet "landwirtschaftlicher Verkehr frei"
5c). Zusatzbeschilderung Ottendorfer Weg-Heidenbergerweg (VZ133/VZ138 etc)
5d). Anregung eines Anwohners Am Dorfteich, Piktogramm 20 auf die Straße
5e). Fußweg im Am Dorfteich erneuerungswürdig
- 5.a Die Firma Molt hat seit 2017 den Winterdienst für Ottendorf übernommen. Im Gegensatz zur vorherigen Winterdienstfirma rechnet Firma Molt nach Aufwand ab und entscheidet selbständig, wie oft ausgerückt wird (aus Haftungsgründen).
Die Konkretisierung der Satzung des Winterdienstes soll gemeinsam vom Wegeausschuss und der Bürgermeisterin erarbeitet werden.
Soll die Gemeinde auf FS30 (Salz-Lake-Gemisch; Salz 70 %, Lake 30 %) umsteigen? Das Gemisch ist beim Aufbringen geringfügig teurer, jedoch muss weniger oft ausgerückt werden.
Der Winterdienst für den Gehweg am Kanalweg fällt den Eigentümern der jeweiligen Grundstücke zu. Die Eigentümer müssen von der Gemeinde informiert werden.
Die Straße Baumwiese muss in die Satzung aufgenommen werden.
- 5.b Die Bürgermeisterin verfährt plangemäß und lässt ein Schild nördlich des Neubaugebietes aufstellen.
Der Plan des Gebietes ist im Internet öffentlich einsehbar unter:
www.amt-achterwehr.de → Bürgerservice → Satzungen → Satzungen der Gemeinde Ottendorf → B-Plan 4 – 2. Änderung
- 5.c Es kann keine Zusatzbeschilderung im Bereich Ottendorfer Weg – Heidenbergerweg aufgestellt werden. Dort steht bereits ein Schild mit dem Hinweis auf Radfahrer (VZ 138). Mehr Schilder dürfen nicht aufgestellt werden. Die Antragstellerin ist darüber zu informieren.
- Peter Steffensen, Sabine Sager und Heidemarie Staack verlassen die Sitzung des Wegeausschusses um 12:00 Uhr.
- 5.d Der Vorsitzende lässt darüber abstimmen, ob der Anregung, das Piktogramm 20 auf die Straße Am Dorfteich aufzubringen, stattgegeben wird. Es soll zwei Mal auf die Straße aufgemalt werden – am Anfang (Einmündung Dorfstraße / Am Dorfteich und am Ende der Schwarzdecke / vor Beginn der Pflasterung).
- StV: einstimmig
- 5.e Die Begutachtung des Fußweges Am Dorfteich wird auf die nächste Sitzung am 06.09.2018 verschoben

6 . Wegebegehung

Die Kastanie vor Dorfstraße 24a ist zu beschneiden (Gemeinde). Das Lichtbaumprofil ist nicht ausreichend.

In der Kurve im Kiewittsholm (Grundstück Holste) muss die Birke beschnitten werden, damit die Ausleuchtung der Straße durch die Straßenlaterne verbessert wird.

Der Mauerabbruch im Kiewittsholm ist aus Sicht des Wegeausschusses rechtmäßig.

Der Parkplatz im Auberg (Verbindung zum Kiewittsholm) ist zu säubern. Die Anwohner sollten über den Zeitpunkt informiert werden, damit der Parkplatz dann frei bleibt.

Der Zugang zum Spielplatz am Auberg, Auberg 27, muss gesäubert werden. Der Bewuchs auf der Straße (Mauerseite) ist zu entfernen.

Folgende Anwohner sollen Aufforderungen für folgende Tätigkeiten erhalten:

- Dorfstraße 24: Linde beschneiden, LRP nicht ausreichend
- Auberg 2: Gehweg säubern (Beschädigung der Beläge, Satzung §3.1)
- Auberg 4 / 4a: Rinnstein säubern (Beschädigung der Beläge, Satzung §3.1)
- Auberg 9: Hecke schneiden und Rinnstein säubern (Beschädigung der Beläge, (Satzung §3.1)
- Auberg 11: Rinnstein säubern (Beschädigung der Beläge, Satzung §3.1)
- Auberg 19: Buchenhecke schneidenStV: einstimmig

7 . Auswertung der Wegebegehung

Siehe TOP 6

8 . Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

9 . Schließung der Sitzung

Um 13:09 Uhr schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung und bedankt sich bei den Mitgliedern des Wegeausschusses.

gez.

Manfred Lucks
Vorsitz

gez.

Svenja Goldammer
Protokollführung